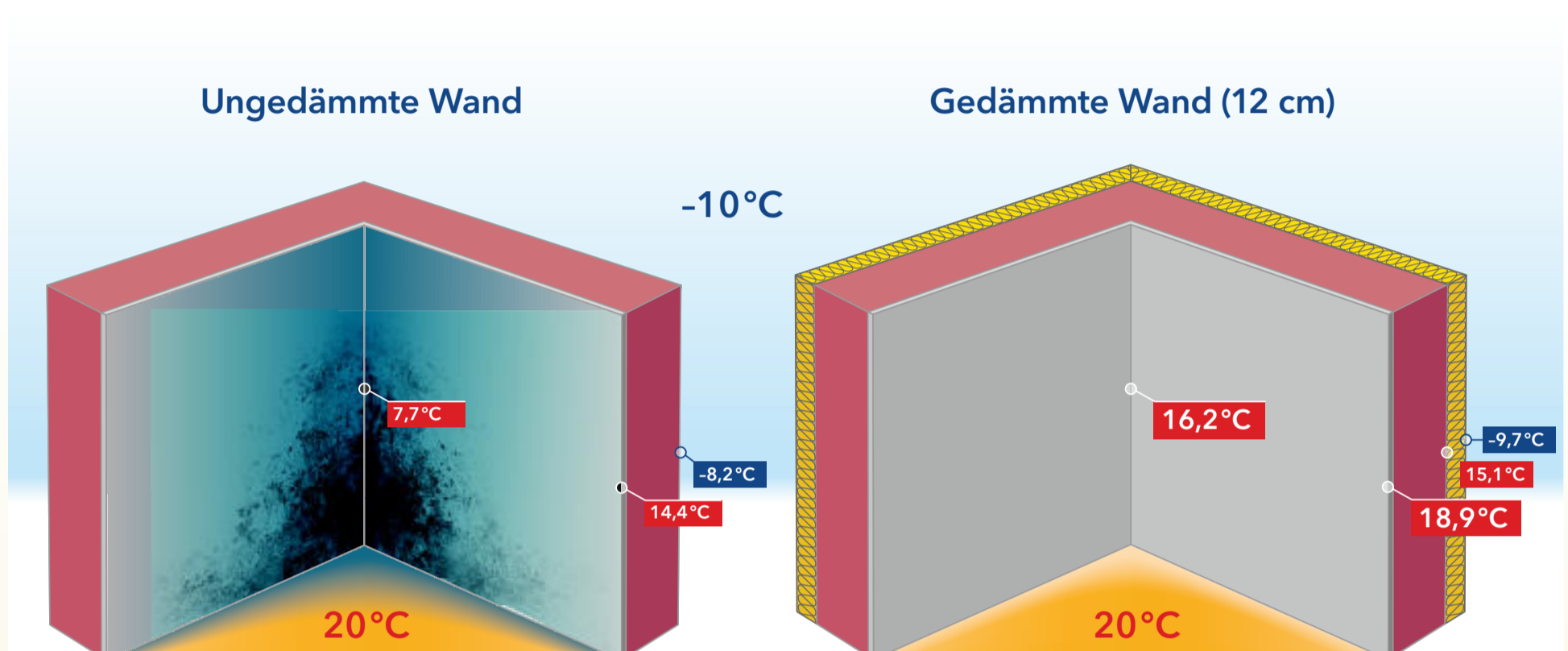


Die warme Wand ...

... hieß 1923 eine Ausstellung, die schon gedämmte Wände zeigte. Man wies bereits damals auf die höhere Behaglichkeit in gedämmten Häusern hin. Heute zeigen zehntausende Energiesparhäuser im Altbau: Warme Wände erzeugen eine sehr hohe Wohnbehaglichkeit, sogar Schimmel verschwindet, weil die gedämmte Wand innen trocken bleibt.



Schimmel entsteht auf kalten, ungedämmten Wänden. Hier schlägt sich Tauwasser aus der Raumluft nieder, das der Schimmel für sein Wachstum nutzt.

Auch gedämmte Wände speichern Feuchte im Innenputz. Aber auf der warmen Wand besteht keine Tauwassergefahr mehr. Gedämmte Häuser weisen deshalb deutlich weniger Schimmelprobleme auf.

Dicke Wände dämmen schlecht



www.energiesparaktion.de

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Grafik-Design: www.scientificdesign.de